



Jahresbericht 2025/26 der Vorstandspräsidentin

Einleitung

Das letzte Schuljahr in der Legislatur 2022/26 war gut aufgegleist was die Digitalisierungswelle samt den Vorgaben des Informations- und Datenschutzgesetzes (IDG) und den künftigen Schulraumbedarf der HPS betraf. Das kurzfristige Unvorhersehbare überraschte uns und äusserte sich im Personellen sowie im Raumbedarf in der Verwaltung und den Schuldiensten. Es galt nun das «Aufgegleiste» weiter zu verfolgen und Zeit und Raum zu schaffen für das «Unvorhergesehene».

Raumbedarf

Gerade erst heimisch geworden in den Büroräumlichkeiten für die Finanz- und Verbandsverwaltung in Henggart, informierte uns der Vermieter über seine Absicht die Liegenschaft zu verkaufen. Da der Sitzungsraum in diesen Räumlichkeiten auf eine Personenzahl von acht begrenzt war und die Logopäden wohl ihre Bibliothek gut untergebracht hatten, jedoch die Teamsitzungen auswärtig stattfinden mussten, bot sich die Suche nach mehr Quadratmeter an. Auch das PMT-Team stand mit der Einsatzplanung in den Therapieräumen verteilt auf einzelne Schulhäuser im Bezirk Andelfingen vor der Herausforderung, den Stundenplänen der Schulkinder und der Einsatzmöglichkeiten der Therapeuten in einem freien Raum gerecht zu werden. Diese verschiedenen Bedürfnisse schufen doch ein klares Bild von den künftig benötigten Quadratmetern. Wir wurden an der Gewerbestrasse 9 in Kleinandelfingen fündig. Im Mai konnten wir die gemieteten Räume beziehen, welche für die Verwaltung ein Büro mit drei Arbeitsplätzen boten. Im Untergeschoss konnten wir unser Archiv einrichten, was wiederum die Archivschränke in der HPS entlastet und damit auch eine thematische Trennung möglich machte. Das Sitzungszimmer mit knapp 50 Quadratmetern bietet Platz für Sitzungen mit bis zu 20-25 Personen und wird auch als PMT-Raum genutzt. So ist der grösste Raum mit der Doppelnutzung auch am besten ausgelastet. Angrenzend an diesen Raum sind in zwei kleineren Räumen, Büros für die Leitungen der Psychomotoriktherapie-Stelle und des Logopädischen Dienstes eingerichtet.

Für den Platzbedarf in der HPS ist die nächste «kantonale Formularstufe» mit einer Machbarkeitsstudie auf verschiedenen Grundstücken eingereicht worden. Der von uns favorisierte Standort ist puncto zeitlicher Verfügbarkeit und der Nähe zur HPS beschrieben und begründet worden. Die Bearbeitungsfrist beim VSA bzw. Hochbauamt wird mit 4-6 Monaten angegeben. Die sechs Monate sind Ende Juli 2026 verstrichen. Der Grobzeitplan auf unserer Seite sähe wie folgt aus:

- August 2026 – September 2027: Nach Antwort vom VSA zum effektiven Raumbedarf folgt die Projektphase, der Kostenvoranschlag und die Ausschreibungen
- 4. Quartal 2027: Urnenabstimmung für den Baukredit
- 1. Quartal 2028: Beginn Realisierungsphase (Baubeginn)
- 1. Quartal 2029: Frühestmöglicher Bezug des Neubau



Ob dieser Zeitplan so eingehalten werden kann, wird sich im Laufe der Zeit zeigen.

Digitalisierung und IDG

Die Einführung der Geschäftsverwaltungssoftware ist umgesetzt und alle laufenden Geschäfte und Personaldossier sind nun in elektronischer Form vorhanden. Die noch aufgetretenen Anwenderherausforderungen konnte im Frühsommer mit einer Schulung aufgefangen werden.

Die bisher genutzte und nicht mehr supportete Softwarelösung des SPD auf der Klientenebene konnte in einer rekordartig kurzen Projektzeit abgelöst werden. Das Nacherfassen der laufenden Klientendossier ist jedoch noch nicht vollständig abgeschlossen.

Mit der elektronischen Geschäftsverwaltungssoftware (GeVer) ist die technische Umsetzung des IDG einfacher, jedoch muss die strategische Verantwortung des Vorstandes in der Leitlinie mit den Sicherheitszielen, sowie die Organisation in den allgemeinen Richtlinien für Informationssicherheit und Datenschutz noch festgehalten werden. Diese Papiere sind in Arbeit.

Umstrukturierung

Das zum Teil noch zu wenig genutzte Fachpotenzial von einzelnen Mitarbeitern im Einklang mit der Überprüfung von Prozessen in Verwaltungsabläufen beschäftigte uns im ersten Quartal des Jahres 2026. Ziel war es einen weiteren Schritt hin zur Professionalisierung zu vollziehen, um dadurch die Verwaltungsabläufe insbesondere im Personalbereich zu vereinheitlichen und zu verkürzen. Die «Zentralen Dienste» sind aufgrund dessen in ihrer Aufgabenerfüllung im Finanz- und Verbandsverwaltungs Bereich gestärkt. Die neuen Aufgaben in den einzelnen Verwaltungsstellen berücksichtigten wir konsequenterweise bei der Rekrutierung von neuem Personal.

Unsere zu Ende jeden Schuljahres stattfindende Evaluationssitzung brachte eine Neubeurteilung der nun seit acht Jahren bestehenden Sitzungsstrukturen zum Vorschein. Der Wunsch vom Vorstand einen direkteren Einblick in die «ressortfremden» Themen zu haben, führte zu einer Umstrukturierung der Sitzungsgefässe. So gibt es im ersten Jahr der neuen Legislatur keine Ausschusssitzungen (HPS-Sitzungen / Schuldienstsitzungen) mehr, sondern Vorstandssitzungen mit dem Fokus entweder auf HPS-Themen oder Schuldienst-themen. So soll sichergestellt werden, dass sich jedes einzelne Vorstandsmitglieder aus erster Hand ein Bild zu den Themen und Herausforderungen der vier Fachstellen (HPS, PMT, SPD und LD) machen kann.

Ausblick

An der Frühlings-Delegiertenversammlung vom 11. Mai ist der gesamte Vorstand für die kommende Legislatur wiedergewählt worden. Für diese Legislatur 2026 bis 2030 sind die strategischen Themen, welche uns in den vier Jahren begleiten werden, bereits benannt und die Priorisierung für das erste Schuljahr vorgenommen. Schauen Sie rein auf www.szv-



Zweckverband
der Schulgemeinden
im Bezirk Andelfingen

andelfingen.ch unter dem SZV-Register «Aktuelles» gelangen sie zu den Legislativthemen und den priorisierten Themen des Schuljahres 26/27.

Dank

Dass sich alle bisherigen Vorstandmitglieder für weitere vier Jahre zur Wahl stellten, erfüllte mich mit grosser Freude. Dass auch alle wiedergewählt wurden, zeigte mir, dass unsere Arbeit von den Delegierten positiv und respektvoll wahrgenommen wird. Es ist für mich ein Privileg mit einem bewährten Team die kommenden Herausforderungen anzugehen. Ich werde dieser Aufgabe respektvoll und mit Dank begegnen.

Im August 2026

Petra Lieb

Präsidentin Vorstand des Zweckverbands